

Frankfurter Rundschau

EINKAUFEN IN HOFHEIM

Main-Taunus - 27 | 10 | 2010

Chinon-Center bringt neue Dynamik



Foto: Michael Schick

Nach der Eröffnung des Chinon-Centers fallen die Tabus: Hofheims Innenstadthändler wollen ihre Öffnungszeiten ausweiten.

"Seit letztem Donnerstag haben wir eine veränderte Einzelhandelslandschaft in Hofheim", sagt Peter Blumenberg, Vorsitzender des Vereins Industrie-Handel-Gewerbe (IHH). Dies sei eine Tatsache, der man sich stellen müsse. Schon vor Eröffnung des Chinon-Centers fürchteten die Ladeninhaber der Innenstadt die neue Konkurrenz und ein Ausbleiben der Kunden. Doch die ersten Tage waren „starke Tage“, sagt Eva Remser, Chefin des Cafés Altes Rathaus. „Es kamen viele Leute, die noch nie hier waren und die überrascht waren, wie schön es in Hofheim ist.“ Der Kellereiplatz ziehe die Leute vom Center Richtung Innenstadt. Zu Fuß brauche man nur vier Minuten.

„Diesen Effekt müssen wir jetzt nutzen“, so Blumenberg. Deshalb planen die Geschäftsleute, ihre Öffnungszeiten rasch auszuweiten. Ab November soll samstags von 10 bis 18, werktags bis 19 Uhr geöffnet sein. Das haben die 35 Einzelhändler beschlossen, die am Dienstag zur IHH-Jahreshauptversammlung kamen. So viele wie nie zuvor. Laut Blumenberg bringe das Chinon-Center eine neue Dynamik ins Geschäftsleben. Schon im Vorfeld seien längere Öffnungszeiten im Gespräch gewesen, doch erst, da man den regen Austausch zwischen Center und Innenstadt erlebe, habe man sich dazu entschließen können.

In der Innenstadt gibt es laut IHH 150 Ladenlokale. Natürlich sei es für inhabergeführte Fachgeschäfte aufgrund ihrer Strukturen und der Kosten „nicht leicht, so etwas zu stemmen“, räumt Blumenberg ein. „Wenn wir das hinkriegen, sind wir eine der wenigen Städte, die es schaffen“, betont IHH-Beisitzerin Remser. Dann würde die Innenstadt vom Chinon-Center sogar profitieren. Mit dessen Marketing ist die IHH in Kontakt und plant gemeinsame Werbeaktionen. Zudem hofft der Gewerbeverein, möglichst viele Centerläden als Mitglieder gewinnen zu können. Andere Strategien, um Kunden in die City zu locken, gebe es laut Blumenberg noch nicht.

Als ein Manko betrachtet die IHH weiterhin das neue Parkhaus in der Hauptstraße. Das werde kaum genutzt, weil es schlecht beschildert und nur für kleine Autos konzipiert sei. (cho)

Artikel URL: <http://www.fr-online.de/main-taunus/einkaufen-in-hofheim-chinon-center-bringt-neue-dynamik,1472862,4781208.html>

Copyright © 2013 Frankfurter Rundschau